

+ Christian Schneider

Von Benedikta Caspari

7. Okt. 2025



Am 28. September verstarb plötzlich und unerwartet Christian Schneider, der ein engagierter und unermüdlicher Helfer für den Pastoralraum war. Er verstand es, liturgische und spirituelle Themen mit dem Einsatz für soziale Gerechtigkeit zu verbinden. Selbst gehandicapt durch einen Rollstuhl und diverse Krankheiten, die ihm immer wieder auch kräftezehrende Krankenhausaufenthalte abverlangten, war er doch ein gewissenhafter und treuer Teilnehmer an den Pastoralraumkonferenzen und den Klausurtagen, schon seit Dekanatszeiten. In der Themengruppe Sozialpastoral hat er seine Impulse eingebracht und an der Erstellung des sozialpastoralen Konzeptes mitgewirkt.

Auch in einzelnen Gemeinden hat er seine Spuren hinterlassen, war PGR-Mitglied und stellvertretender Vorsitzender in St. Elisabeth; dort, wie auch in St. Ludwig, war er als Lektor und in der Offenen Kirche tätig. Vielen Menschen war er ein geduldiger Zuhörer und wird ihnen jetzt fehlen. Er war als Wort-Gottes-Feier-Leiter tätig, im Liturgiekreis und im Bibelkreis engagiert und hat Firmlinge begleitet.

Im Blick über die Gemeinden hinaus war er vor allem diakonisch tätig, in der (Sterbe)begleitung von Menschen in Seniorenheimen, aber auch liturgisch in der Leitung von Gottesdiensten und hat sich dafür auch fundiert ausbilden lassen (zum Hospizbegleiter, zum ehrenamtlichen Seelsorger in Altenheimen, besuchte den Würzburger Fernkurs zum Diakonat).

Auch als er vor einigen Monaten nach reiflicher Überlegung zur evangelischen Kirche konvertierte, war ihm die Möglichkeit, dieses diakonische Engagement fortsetzen zu können, von sehr großer Wichtigkeit.

Wir trauern um Christian Schneider und werden seine Gegenwart vermissen. Gleichzeitig sind wir Gott dankbar, dass er uns diesen Menschen gegeben hat und dass wir gemeinsam mit Christian Schneider einen Teil unserer Glaubens- und Lebenswege gehen durften. Wir vertrauen ihn Gottes großer Güte an und beten für ihn um eine gute Ankunft im Haus des Vaters. Allen Angehörigen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus und allen, denen das Herz schwer wird beim Gedanken an diesen Verlust, wünschen wir Trost durch den Glauben an die Auferstehung, die auch Christian Schneider getragen hat.

Zum Abschied wird es am Mittwoch, den 8. Oktober 2025 um 18.00 Uhr ein Requiem in St. Elisabeth, Schlossgartenplatz 1, 64289 Darmstadt geben. Am 28. Oktober 2025 um 12.00 Uhr findet die Trauerfeier in der Martinskirche (Heinheimer Straße 41, 64289 Darmstadt) statt, die Beisetzung ist anschließend um 13.15 Uhr auf dem Alten Friedhof (Herdweg 105, 64285 Darmstadt).